STELLEN AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Krefeld – rund 235.000 Einwohnerinnen / Einwohner – sucht für die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e.V. (AGFS) einen / eine

VERKEHRSINGENIEUR/IN FÜR NAHMOBILITÄT (M/W/D)

in Vollzeit.

Eine Besetzung der Vollzeitstelle mit Teilzeitkräften ist grundsätzlich möglich, sofern die Aufgabenerledigung in ausreichendem Umfang sichergestellt ist.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 12 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Bei Besetzung der Stelle mit einer Beamtin/einem Beamten ist eine Ausweisung nach A 12 Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt Landesbesoldungsgesetz NRW (LBesG NRW) möglich, wenn die haushaltsmäßigen und stellenplanmäßigen Voraussetzungen dazu geschaffen sind.

Die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e. V. (AGFS) verfolgt das Ziel, Städte, Kreise und Gemeinden Nordrhein-Westfalens durch optimale Bedingungen für Nahmobilität, Nahversorgung und Naherholung attraktiver zu gestalten. Sitz der AGFS ist seit ihrer Gründung die Stadt Krefeld.

Die AGFS fördert alle Formen nichtmotorisierter, muskelbasierter Mobilität und definiert die „Stadt als Lebens- und Bewegungsraum“. Ihr Ziel ist es, Nahmobilität zur Basismobilität in den Städten zu entwickeln. Hierzu unterstützt die AGFS Kommunen bei der Bereitstellung entsprechender Infrastrukturlösungen. Zusätzlich bietet die AGFS den Kommunen Kommunikationsformate und Servicepakete an, die den Zufußgehenden und Radfahrenden zu Gute kommen.

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

STELLEN AUSSCHREIBUNG

Die AGFS organisiert Informations- und Erfahrungsaustausche zwischen den Mitgliedern, gleichzeitig berät und unterstützt die AGFS ihre Mitglieder bei allen Fragen und Projekten zum Thema Nahmobilität. Die AGFS entwickelt zentral Formate, Aktionen, Kampagnen und Publikationen, welche von den Mitgliedern dann vielfach eingesetzt werden können. Die AGFS macht Lobbyarbeit für das Thema Nahmobilität/ aktive Mobilität und vernetzt sich mit vielen Partnern. Gemeinsam mit dem Land NRW werden die Bedürfnisse der fußgänger- und fahrradfreundlichen Städte, Gemeinden und Kreise in die Öffentlichkeit transportiert und die Nahmobilität in ihrer Gesamtheit gefördert.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Verkehrs- und Infrastrukturplanung mit Bezug zur Nahmobilitätsförderung
- Projektmanagement für Projekte aus der Verkehrs- und Infrastrukturplanung mit Bezug zur Nahmobilitätsförderung
- Unterstützung der Geschäftsführung der AGFS
- Betreuung von Kommunen
- Betreuung des Sponsoringkreises „Unternehmen Fahrrad“
- Betreuung von Kooperationen und Partnerschaften

Sie entsprechen dem Anforderungsprofil, wenn Sie

- als Beschäftigte/r über ein abgeschlossenes Studium (Diplom, Bachelor oder Master) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Stadt- oder Raumplanung oder Geographie jeweils mit dem Schwerpunkt Verkehrswesen /Mobilität oder
- als Beamter/Beamtin über die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des bautechnischen Dienstes

verfügen.

Grundlegendes Verständnis und Wissen über Mobilität als Ganzes (Infrastruktur, Wirkungszusammenhänge, Verkehrsmittel, Verhaltenspsychologie etc.) wird vorausgesetzt.

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

STELLEN AUSSCHREIBUNG

Darüber hinaus wäre es wünschenswert, wenn Sie

- vertiefte Fachkenntnisse in der Rad- und Fußverkehrsplanung, kommunale Verkehrsplanung, Erfahrungen mit kommunalen Netzwerken und Gemeinschaftsprojekten
- fachplanerische Kompetenzen sowie vertiefende Kenntnisse der Mobilitätszusammenhänge und Nahmobilität als System
- Kenntnisse der Wirkungszusammenhänge Nahmobilität, Städtebau, Stadtentwicklung, Grün, Umwelt, Klima, Tourismus, Gesundheit, Sport, Bewegung, Forschung, Digitalisierung, Mobilitätspsychologie
- strategisches, analytisches und konzeptionelles Denken verbunden mit einer zielorientierten, verantwortungsvollen und selbstständigen Arbeitsweise
- Kreativität, Koordinierungs- und Organisationsstärke
- überdurchschnittliches Engagement, Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und zeitliche Flexibilität
- ausgeprägte Organisations- und Teamfähigkeit auch im Rahmen interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Partner/innen, interdisziplinäres Denken und Handeln, Offenheit für Innovationen
- sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift – auch bei komplexen Sachverhalten, sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, Sicherheit bei Vorträgen und Moderationen
- Erfahrungen im Vergabe und Vertragsrecht
- gute Englischkenntnisse

mitbringen.

Die Stadt Krefeld legt besonderen Wert auf die individuelle Fortbildung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Rahmen der kontinuierlichen Personalförderung und -qualifizierung werden daher seit vielen Jahren bedarfsorientierte und passgenaue Personalentwicklungskonzepte sowie vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten.

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

STELLEN AUSSCHREIBUNG

Für fachliche Fragen stehen Ihnen bei der AGFS Frau Christine Fuchs (Tel. 02151/86-4250, E-Mail-Adresse: christine.fuchs@agfs-nrw.de) zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner im Fachbereich Verwaltungssteuerung und -service ist Herr Stefan Ohlig (St. Töniser Straße 60, Zimmer 0.10, Telefon 02151/3660-1322, E-Mail-Adresse: stefan.ohlig@krefeld.de).

Informationen über die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen e. V. finden Sie im Internet unter ***www.agfs-nrw.de***. Näheres über die Stadt Krefeld erfahren Sie unter ***www.krefeld.de***.

Die Stadtverwaltung Krefeld ist im Sinne der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben und werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht und werden bei Erfüllung des Anforderungsprofils entsprechend den gesetzlichen Regelungen vorrangig in das Auswahlverfahren einbezogen.

In der Stadtverwaltung Krefeld gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Alltag. Im Zuge der Interkulturellen Öffnung der Verwaltung freut sich die Stadt Krefeld über Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten.

Ihre Bewerbung, die möglichst aussagekräftig sein sollte, richten Sie unter Angabe der Kennziffer ***E – 248/19/AGFS bis zum 15. November 2019*** *an die E-Mail-Adresse:* ***bewerbungen@krefeld.de*** *oder schriftlich an den* ***Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Verwaltungssteuerung und -service, 47792 Krefeld***

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide

STELLEN AUSSCHREIBUNG

Hinweise zum Datenschutz:
Bewerbungsunterlagen, die als unverschlüsselte E-Mail übersandt werden, sind auf diesem Weg gegen unbefugte Kenntnisnahme oder Veränderung nicht geschützt. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Datenschutzhinweise zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter https://www.krefeld.de/de/verwaltungssteuerung/datenschutzhinweise-fuer-bewerberinnen-und-bewerber/. Die allgemeinen Hinweise zum Datenschutz bei der Stadt Krefeld finden Sie unter https://www.krefeld.de/de/allgemein/datenschutz.

KREATIV – INNOVATIV – WELTOFFEN

Stadt wie Samt und Seide